Der ländliche Raum als politisches Bild in Geschichte und Gegenwart

In seinem Vortrag auf dem TRAFO-Ideenkongress im September 2018 untersuchte Prof. Dr. Peter Krieger vom Institut für Ästhetische Forschungen der Mexikanischen Nationaluniversität UNAM Bilder vom Land und diskutierte, wie sie im Kontrast zu den Darstellungen der Stadt erscheinen. Ausgehend vom Wissen über die Ikonografie von Stadt, Dorf und Landschaft zeigte er, welches Potenzial das Landleben hat, und wie es durch die Kunstgeschichte und die Bildwissenschaft kritisch nutzbar gemacht werden kann.

Den Vortrag als Video gibt es hier:

Veröffentlicht im Rahmen des Programms „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“ auf www.trafo-programm.de

Eine Initiative der
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES